

ENERGIESTATISTIK 2021/2022

In der Energiestatistik 2021/2022 sind sämtliche Strom- und Wärmekosten, Strom- und Wärmeverbräuche sowie Wasserverbräuche der kommunalen Liegenschaften erfasst worden. Ebenfalls wurden die Stromverbräuche der Strassenbeleuchtung, Wasserversorgung, Antennenanlage, Sportplätze und E-Tankstelle berücksichtigt. Mittlerweile haben sich die Strom- und Wärmeablesungen wieder eingependelt und ermöglichen eine aussagekräftige Energiestatistik.

Energieeffizienz Elektrizität

Der gesamte Stromverbrauch (Liegenschaften, Strassenbeleuchtung, Pumpwerke, Antennenanlage, Sportplätze, Sporthallen, E-Tankstelle) in der Zeit vom 1.06.2021 - 31.05.2022 betrug 745'699 kWh. Die Stromkosten beliefen sich auf CHF 147'978.05.

Um realistische Jahresvergleiche zu erhalten, wurden die Statistiken 2019/2020 und 2020/2021 nicht berücksichtigt, da diese zu stark durch die Pandemie geprägt wurden.

Zum Vergleich:

	2017/2018	2018/2019	2021/2022
Stromverbrauch kWh/a	789'191	783'431	745'699
Stromkosten CHF/a	162'186.20	159'299.25	147'978.05

Energieeffizienz Wärme

Der gesamte Heizenergiebedarf belief sich auf 908'506 kWh. Die gesamten Wärmekosten betrugen CHF 166'687.85.

Zum Vergleich:

	2017/2018	2018/2019	2021/2022
Wärmeverbrauch kWh/a	1'032'977	961'342	908'506
Wärmekosten CHF/a	177'305.00	169'189.75	166'687.85

Gesamtenergieverbrauch/-kosten Wärme und Elektrizität

Die Energiekosten für Wärme und Elektrizität beliefen sich auf CHF 314'665.90.

Der Energieverbrauch für Wärme und Elektrizität betrug 1'654'205 kWh/a.

Zum Vergleich:

	2017/2018	2018/2019	2021/2022
Verbrauch kWh/a	1'822'168	1'744'773	1'654'205
Kosten CHF/a	339'491.20	328'489.00	314'665.90

Aus obiger Zusammenstellung ist zu lesen, dass die Strom- und Wärmeverbräuche etwas abgenommen haben, was sehr erfreulich ist. Auch die Kosten sind zurzeit noch absteigend. Wie sich die Energiekosten entwickeln werden, zeigt uns die nächste Statistik (Stromliefervertrag läuft bis Ende 2024, Wärmepreis-Erhöhung ab 1.6.2022 angekündigt). Es sind auch baulichen Veränderungen während den Jahren 2017 - 2022 zu beachten, welche zum Resultat beigetragen haben.

Strom-Einsparungen 2021/2022 im Vergleich zu den Jahren 2017/2018 und 2018/2019:

- MZH Stutz, weniger Anlässe, Impfzentrum aufgehoben

- Strassenbeleuchtung, mit LED ausgebaut (plus neue Strassen)
- Wasserversorgung
- FW/ZSA Stutz, Normalbetrieb
- KG Furlenboden, "Stromfresser" in BSA Furlen entdeckt und ausgeschaltet (Boiler)
- Gemeindeverwaltung
- Sportplatz Bifang, Umbau
- Ortsmuseum, weniger Anlässe
- TH Bifang
- Gemeinde allgemein
- E-Tankstelle, die Bezüge haben sich eingependelt

Strom-Mehrverbräuche 2021/2022 im Vergleich zu den Jahren 2017/2018 und 2018/2019:

- Sportplatz Stutz, Wiederinbetriebnahme/zusätzliche Belegung anstelle Sportplatz Bifang
- Friedhofhalle, "Stromfresser" entdeckt und ausgeschaltet (Elektro-Bodenheizung)
- Kabelnetzanlage

Höhere Heizkosten 2021/2022 im Vergleich zu den Jahren 2017/2018 und 2018/2019:

- KG Furlenboden und Brühl Ost und West
- Gemeindeverwaltung

Geringere Heizkosten 2021/2022 im Vergleich zu den Jahren 2017/2018 und 2018/2019:

- MZH Stutz, weniger Anlässe, Aufhebung Impfzentrum
- FW/ZSA Anlage, Normalbetrieb
- Ortsmuseum, weniger Anlässe
- Schulhäuser

Gesamt-Wasserverbrauch 2021/2022

Sämtliche Liegenschaften und Sportplätze verbrauchten total 5'886 m³ Wasser. Die grössten Bezüge verzeichnen die Sportplätze Stutz und Bifang.